



Ergebnisbericht Leistungsschau Bulgarien – Abfall- und Recyclingwirtschaft

Vom 25.11.2019 bis zum 27.11.2019 führte die em&s GmbH in Zusammenarbeit mit der AHK Bulgarien, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi), eine Leistungsschau nach Bulgarien durch. Es handelte sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme der Exportinitiative Umwelttechnologien des BMWi, die im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt wurde.

Zu der Leistungsschau reisten Vertreter von neun deutschen Unternehmen sowie ein Fachexperte nach Sofia. Darunter waren Ingenieur- und Beratungsgesellschaften, Hersteller von Ausrüstung, Maschinen und Anlagen für die Abfall- und Recyclingwirtschaft sowie ein Institut der angewandten Forschung. Ziel war die Leistungsfähigkeit der Branche in Deutschland sowie die Lösungen der teilnehmenden deutschen Unternehmen entlang der Wertschöpfungskette vor dem bulgarischen Fachpublikum vorzustellen. Weiterhin sollten direkte individuelle Geschäftskontakte durch vorbereitete und organisierte Geschäftspartnertreffen organisiert werden.

Im Rahmen eines Briefings am ersten Besuchstag erhielten die Teilnehmer Informationen zur politischen und wirtschaftlichen Situation in Bulgarien von Vertretern von vor Ort aktiven deutschen Unternehmen, der Deutschen Botschaft und der AHK Bulgarien. Am zweiten Tag organisierte die AHK Bulgarien eine Fachkonferenz im Tagungsbereich des Grand Hotels Sofia, die von der Deutschen Botschaft in Bulgarien, dem BMWi und der AHK Bulgarien eröffnet wurde. Hierzu konnten die Organisatoren 70 bulgarische Teilnehmer aus der Abfallwirtschaft begrüßen. Das Fachpublikum setzte sich aus Vertretern kommunaler Abfallbetriebe, Unternehmen verschiedener Industriebranchen, Ingenieurbüros sowie privaten und staatlichen Institutionen der bulgarischen Abfallwirtschaft zusammen. Diesen wurde durch die Organisatoren ein Projektmagazin in bulgarischer Sprache zur Verfügung gestellt, das neben den Leistungen der Branche in Deutschland und der teilnehmenden deutschen Unternehmen, bereits konkrete Lösungsvorschläge für die aktuellen Probleme der bulgarischen Abfallwirtschaft darstellte.

In Fachreferaten bulgarischer Institutionen und eines deutschen Fachexperten wurden Einblicke über aktuelle praktische Probleme und gute Beispiele sowie die zukünftige Ausrichtung der Abfallwirtschaft des Landes präsentiert. Die teilnehmenden deutschen Unternehmen präsentierten neben ihren Produkten und Leistungen auch ganz konkrete Problemlösungsbeispiele und zeigten die relevanten Kooperationsfelder auf. Abgeschlossen wurde das Symposium durch vorab vereinbarte und von der AHK Bulgarien vorbereitete Kontaktgespräche, bei der die deutschen Teilnehmer die Gelegenheit hatten, mit ausgewählten Geschäfts- und Kooperationspartnern zu sprechen.



Der letzte Tag der Leistungsschau führte die deutsche Unternehmerdelegation zu Unternehmens- und Objektbesichtigungen im Umfeld Sofias. Am Standort „Han Bogrov“ des Abfallwirtschaftsunternehmens der Stadt Sofia wurden Anlagen zur Kompostierung von biologisch abbaubaren Abfällen und Grünabfällen mit angeschlossener Biogasanlage besichtigt. Anschließend besuchten die deutschen Teilnehmer den Standort „Sadinata“, an dem eine Anlage zur mechanisch-biologischen Aufbereitung von Siedlungsabfällen mit angeschlossener Deponie besichtigt wurden. Abgeschlossen wurde die Veranstaltung mit dem Debriefing in den Räumlichkeiten der AHK Bulgarien in Sofia.



Die deutschen Teilnehmer bewerteten die Veranstaltung ausgesprochen positiv. Insbesondere durch die Bündelung verschiedener Kompetenzen bestehen hervorragende Chancen deutsches Know-how und Technologien vor Ort in Bulgarien zur Anwendung zu bringen. Sie konnten die lokalen Rahmenbedingungen, Einstiegs- und Geschäftschancen sowie Hemmnisse bei der Umsetzung von Projekten kennenlernen und bewerten. Im bilateralen Austausch und bei der Besichtigung von Anlagen erhielten die deutschen Teilnehmer Hinweise zum aktuellen Stand der Technik und zu Lösungsansätzen. Nicht zuletzt konnten sie potenzielle lokale Partner und Anknüpfungspunkte identifizieren, die zukünftig die Möglichkeit eröffnen in Bulgarien Projekte umzusetzen. Die Leistungsschau trug ebenfalls zur Vernetzung der deutschen Unternehmen bei.

Die [Projektübersicht](#) für das Jahr 2019 steht zum Download bereit. Aktuelles rund um das Markterschließungsprogramm kann unter [Termine und Veranstaltungen des Markterschließungsprogramms](#) recherchiert werden.



Kontakt

em&s GmbH
Dr. Ulrich Wild
Bründlweg 3, D-85301 Schweitenkirchen
Tel. +49 8444 9246 977
Email: wild@markt-wissen.de

Bildnachweis: AHK Bulgarien, em&s GmbH